Neues Besuchsrecht für frischgebackene Väter

22.04.2020 10:53 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Dorstener Geburtshilfe-Klinik lockert Besuchsregelung

Erfreuliche Nachrichten für junge Eltern, die im Dorstener St. Elisabeth-Krankenhaus entbinden möchten: Einmal täglich dürfen frischgebackene Väter nach der Geburt von nun an ihre Familie besuchen. Weiterhin dürfen Väter bei der Entbindung dabei sein und danach besteht die Möglichkeit des Familienzimmers. Zuvor hatten sie nach der Geburt nur zwei Wahlmöglichkeiten: Entweder die ganze Zeit über mit Frau und Kind im Familienzimmer verbringen oder ohne Besuchsmöglichkeit an den verbleibenden Tagen zu Hause bleiben.

Lockerungen unter bestimmten Voraussetzungen
Hierzu erklärt Dr. Simone Sowa, Chefärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Dorstener Krankenhaus: „Wir freuen uns, die Besuchsregelungen auf unserer geburtshilflichen Station lockern zu dürfen." Voraussetzung ist, dass die Väter beschwerdefrei sind und spezielle Hygieneregelungen beachten.

Zum Schutz von Patient und Klinikpersonal
„Nur wer beschwerdefrei ist, darf mit entsprechendem Mundschutz die junge Mutter mit Kind besuchen", erklärt die Chefärztin. Sie hofft auf Verständnis, da diese Maßnahmen dem Schutz der Patienten sowie des Klinikpersonals dienen. Das gemeinsame Geburtserlebnis im St. Elisabeth-Krankenhaus bleibt nach wie vor bestehen. Geschwister, Großeltern und Freunde müssen sich jedoch in Geduld üben: Sie dürfen das Baby erst zu Hause begrüßen.

Um an einer virtuellen Kreißsaalführung teilzunehmen sowie bei weiteren Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach können Interessierte die neue Geburtshilfe-Website des Klinikverbundes www.geburt-kkrn.de besuchen. Außerdem können sie den Kreißsaal des Dorstener Krankenhauses unter der Telefonnummer 02362 29-54212 kontaktieren. Weitere Informationen rund um den Klinikverbund und das Thema Corona gibt es auf den Social-Media-Kanälen der KKRN Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH.

Foto oben rechts: Das gemeinsame Geburtserlebnis in der Dorstener Geburtshilfe-Klinik bleibt bestehen, die Besuchsregelung für frischgebackene Väter wurde gelockert

Text und Foto: KKRN